



# Neunter Jahresbericht

der

## Section Magdeburg

des

### Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

für das Jahr 1892.



Magdeburg.

Druck von C. Baensch jun.

1893.

Magdeburg, im Januar 1893.

I. Die Section Magdeburg trat mit 253 Mitgliedern in das neunte Jahr ihres Bestehens. Im Jahre 1892 wurden 25 Mitglieder neu aufgenommen, die Zahl der letzteren hob sich dadurch auf 278. Dem gegenüber ist ein Abgang von gleichfalls 25 Mitgliedern zu verzeichnen. Drei Mitglieder — Kaufmann G. Krull von hier, Fabrikbesitzer G. Dingel in Calbe a. S. und Realgymnasialdirektor a. D. Karl Paulsiek in Jena — wurden uns leider durch den Tod entrissen. Wenn wir allen diesen Mitgliedern ein treues Andenken bewahren, so hat uns besonders das Hinscheiden des zuletzt Genannten mit tiefem Schmerz erfüllt, dem wir f. Z. durch einen Nachruf in der Magdeb. Zeitung, sowie durch eine mit Widmungsschleife und Edelweiß verzierte Kranzspende zu seinem Grabe Ausdruck verliehen haben. Paulsiek hat unsere Section Ende des Jahres 1883 mit in das Leben gerufen und als Mitglied des Vorstandes und Stellvertreter des Vorsitzenden zur gedeihlichen Entwicklung der Section, namentlich auch durch mehrfache wissenschaftliche Vorträge, kräftig mitgewirkt. Während der langen Abwesenheit des Vorsitzenden im Winter 1890/91 hat er dessen Stellvertretung mit großer Treue wahrgenommen. Dem edlen Freunde bleibt die verehrungsvollste Erinnerung unter uns gesichert. — Vier Mitglieder traten von uns zu andern Sectionen über, nämlich C. Kolloff in Giesar zur S. Berlin, sodann, in Folge ihres Umzuges nach dem Sitze der betreffenden Section, L. Gebhard zur S. Austria, Reg.-Rath Goehle zur S. Braunschweig und C. Matthes zur S. Jena. Inzwischen sind 10 Mitglieder neu aufgenommen worden, so daß unsere Section heute 263 Mitglieder zählt.

Im Vorstand ist insofern eine Aenderung eingetreten, als Herr Kaufmann Max Pomm er sich durch überhäufte Geschäfte leider genöthigt gesehen hat, das von ihm seit Begründung unserer Section mit aufopfernder Hingabe verwaltete Amt des Schatz-

meisters mit dem Ende des Jahres niederzulegen. In seine Stelle ist zu unserer Freude Herr Banquier Carl Bocke eingetreten.

II. Das wichtigste Ereigniß, durch welches das Jahr 1892 für die Entwicklung unserer Section eine hohe Bedeutung erlangt, ist der Bau der Tribulaun-Hütte am westlichen Fuße des Pflerscher Tribulaun nahe dem Sonnes-See in einer Meereshöhe von 2300 Meter.

Nachdem die das Pflersch-Thal gegen Westen abschließenden Schneegipfel und die dazwischen belegenen Uebergänge nach dem Stubai-, Ridnaun-, Pässeier- und Deßthal durch den Bau der Magdeburger Hütte im Jahre 1887 erschlossen worden und nunmehr alljährlich Hunderte von Touristen durch das schöne Pflersch-Thal theils zur Magdeburger Hütte, theils über dieselbe hinaus weiter nach Westen wandern, lenkten die Blicke sich mehr und mehr auf den dieses Thal in der Mitte seiner Länge beherrschenden, über Inner-Pflersch steil aufragenden Pflerscher Tribulaun (3096 m). Dieser Dolomit ist im Jahre 1874 zum ersten Mal, und seitdem nur sehr selten bestiegen worden, was nicht zu verwundern ist, da die Ersteigung vom Thale aus bei dem zu überwindenden Höhenunterschiede von 1845 m Anforderungen an die Kraft und Ausdauer stellte, denen nur wenige Touristen gewachsen waren. Durch den Bau einer Hütte am westlichen Fuße des Tribulaun unterhalb des nach Gschnitz hinüberführenden Sandesjoches mußte die Ersteigung dieses herrlichen Berges in ähnlicher Weise erleichtert werden, wie die Ersteigung des Habicht durch den Bau der Innsbrucker Hütte am Binnitz-Joch erleichtert worden ist. Eine solche Hütte mußte auch für die Magdeburger Hütte insofern eine hohe Bedeutung gewinnen, als durch sie ein neuer, hochinteressanter Zugangsweg über den das Gschnitz und das Pflersch trennenden Grat, dessen höchste Erhebungen, der Hohe Zahn (3010 m) und die Weißwandspitze (3015 m) bilden, angebahnt werden würde. Der Unterzeichnete hat diese Gratwanderung am 25. August 1888 als Erster mit dem leider vor kurzem verunglückten Führer Johann Windisch ausgeführt\*) und in hohem Grade lohnend gefunden.

\*) S. Mitth. 1888 Seite 229.

Schon damals erkannte er, daß in der Mulde unter den westlichen Steilwänden des Tribulaun, deren tiefste Stelle von dem idyllischen Sonnes-See ausgefüllt wird, ein sehr geeigneter Platz zum Bau einer Hütte gegeben sei, der sich durch geschützte, lawinenfreie Lage, die Nähe des Wassers, einen wunderbaren Blick auf die himmelanstrebenden Wände des Tribulaun und eine herrliche Aussicht auf die Dolomiten des Pustertales auszeichnet.

Nachdem der Professor Dr. E. Pott in München durch den Aufsatz in Nr. 23 der Mitth. von 1891 auf die hervorragende Bedeutung einer solchen Hütte hingewiesen hatte und auch der Pfarrer Mantinger in Pflersch sehr warm für den Bau derselben eingetreten war, hat unsere Section in der außerordentlichen Hauptversammlung am 16. Februar 1892 beschlossen, eine kleine Schughütte in der Nähe des Sonnes-Sees, wenn möglich noch im Jahre 1892, zu erbauen, dem Vorstand zu diesem Zweck 1800 Mark zur Verfügung zu stellen, solche durch Ausgabe von 72 Stück unverzinslicher, alljährlich mit mindestens 2 Mark für jedes Mitglied zu tilgender Antheilscheine aufzubringen und zu diesem Bau eine Beihilfe von 1200 Mark aus Centralfonds zu erbitten.

Der Vorstand hat nicht gezögert, von der ihm erteilten Ermächtigung Gebrauch zu machen, und hat die Freude gehabt, seine Bemühungen von bestem Erfolge gekrönt zu sehen. Die 72 Stück Antheilscheine haben sämmtlich Abnehmer gefunden. Die Beihilfe von 1200 Mark, welche unter Beibringung der erforderlichen Unterlagen zeitig vor Ende Februar erbeten wurde, ist auf Grund der Befürwortung des Wege- und Hüttenbau-Ausschusses nach dem Antrage des Central-Ausschusses von der Generalversammlung in Meran bewilligt worden. Die Baustelle, welche, wie durch Verhandlungen mit der k. k. Forst- und Domainen-Direction in Innsbruck festgestellt wurde, sich im Eigenthum der Gemeinde Pflersch befindet, ist unserer Section durch Gemeindebeschluß für ewige Zeiten zur unentgeltlichen Benutzung eingeräumt und der darüber am 1. und 5. August abgeschlossene Vertrag bei dem k. k. Bezirksgericht in Sterzing am 24. August sub fol. 1048 verfaßt worden. Der Bauplan ist von dem Baumeister M. Kelderer in Sterzing, dem Erbauer

der Magdeburger Hütte, nach den von dem Vorstand vorgeschriebenen Maßen aufgestellt und auf rund 1420 fl. veranschlagt worden. Für diese Summe hat Kelderer sich durch Vertrag vom 18. April verpflichtet, den Bau bis Anfang August gut und dauerhaft auszuführen und ist dieser Verpflichtung pünktlich nachzukommen. Die Hütte ist ganz aus Holz auf steinernen Sockelmauern erbaut, mit Lärchen-Schindeln eingedeckt, außen ver-schaalt, innen getäfelt. Die Außenwände sind mit einem 10 cm breiten Zwischenraum hergestellt. Die Hütte ist 6,35 m lang und 4,55 m tief. Sie enthält einen Hauptraum von 4,52 m Länge und 4,15 m Breite, einen verschlossenen kleineren Raum von 2,50 m Länge und 1,25 m Breite und einen unverschlossenen Vorraum von 1,50 m Länge und 1,25 m Breite (zum Unterschlupf für Verirrte, Jäger etc.). An der Rückseite ist ein Abort angebaut. Im Hauptraum befinden sich 7 Bettstellen, davon 3 auf offener Britsche, 4 nach dem Kajüten-System der Müller-Hütte, je 2 übereinander. Jedes Bett ist mit Roßhaar-Matratze- und Kopfpolster und je 2 vorzüglichen Kameelhaar-Decken aus der Fabrik von Rud. Herzog in Berlin ausgestattet. Außer den Betten befinden sich im Hauptraume ein Kochherd, ein großer Tisch nebst feststehenden Bänken und 2 Schemel, ein Klapp-tisch und 1 offener Schrank. Die kajütenartig eingerichteten Betten sind durch einen Vorhang abzuschließen. Im kleineren Raume befinden sich 2 Betten übereinander von geringerer Ausstattung für die Führer. Im unverschlossenen Vorraume ist eine Bank angebracht. Ebenso läuft eine Bank längs der nach S. gerichteten Front des Gebäudes. Die Bauabnahme hat am 25. August durch den Unterzeichneten stattgefunden. Durch die von ihm hierbei im Interesse der Dauerhaftigkeit und Bequemlichkeit der Hütte angeordneten Mehrarbeiten haben die Baukosten sich auf 1437 fl. 64 kr. erhöht. Die innere Ausstattung der neuen Hütte entspricht derjenigen der Magdeburger Hütte, ist also möglichst vollkommen. Herr Franz Nichte hat wiederum die Güte gehabt, die Ausstattung mit eisernen etc. Geräthen zu schenken. Eine Dame hat die Ausstattung an Leinwand, sowie den Vorhang gestiftet. Im Uebrigen hat der Bau und die Einrichtung der Hütte 3122 Mk. 90 Pfg. gekostet. Die feierliche Eröffnung der Hütte, zu der Einladungen an sämtliche Sectionen des D. und S. Alpenvereins ergangen

waren, fand am 30. August statt. Es nahmen daran 31 Personen, darunter 5 Damen, theil. Von unserer Section waren außer dem Vorsitzenden die Herren Dr. E. Schulz, Amtsrichter Rusche und Staatsanwalt Fuhr. Stillfried zugegen. Unter den Gästen waren die Sectionen Bozen, Eisackthal, Graz (akad. S.), München und Teplig — Nordböhmen vertreten. Das Fest, über welches in Nr. 451 der „Magdeburgischen Zeitung“, sowie in Nr. 19 der „Mittheilungen“ ausführlich berichtet worden ist, nahm, begünstigt vom herrlichsten Wetter, einen frohen, volkstümlichen Verlauf. An dem Festbanket, welches Abends nach der Rückkehr im Gröbner'schen Gasthof in Gossensaß gefeiert wurde, nahmen von unserer Section noch Frau Helene Löwe nebst Fr. Tochter und Herr Pastor Kögel aus Staffurt theil.

III. In den Monats-Versammlungen wurden folgende Vorträge gehalten:

1. Am 19. Januar von Herrn Pastor Hofmann über die Erstigung des Fluchthorns in der Siloretta-Gruppe.
2. Am 16. Februar von Herrn Dr. jur. W. Schulz über die Besteigung des Finsteraarhorns.
3. Am 15. März von Herrn Dr. med. E. Schulz über Wanderungen von der Magdeburger Hütte aus im Gebiet des Nebelthal-Ferners.
4. Am 26. April von Herrn Leon Treptow aus Berlin über Wanderungen in der Tribulaun-Gruppe.
5. Am 24. Mai von Herrn Professor M. Besser aus Salbke über Erinnerungen an das Kloster Ettal und das Oberammergau (Passionspiel).
6. Am 4. October von dem Vorsitzenden über die General-Versammlung in Meran.
7. Am 20. Dezember von Herrn Wilh. Fahrenhorst über: „Wald und Baum im Gemüthsleben des Deutschen“.
8. In der November-Versammlung, in welcher der angekündigte Vortrag wegen eines Trauerfalles ausfallen mußte, erzählte Herr Consistorialrath v. Bamberg von der Rundtour: Gossensaß, Pflersch, Tribulaun-Hütte, Sandesjoch, Gschnitz, Steinach, Gossensaß, sowie der Vorsitzende von der Rundtour: Gossensaß, Weißspitze, Amthor-spitze, Daxspitze, Nollspitze, Birogenwände, Schlüsseljoch, Pontigl, Gossensaß.

Allen Vortragenden, in erster Linie aber Herrn Leon Treptow in Berlin, sagen wir für den unserm Vereinsleben hierdurch erwiesenen wichtigen Dienst herzlichsten Dank.

Am 18. Januar hielt Herr Dr. K. Boeck aus Berlin auf Einladung unserer Section einen Vortrag über seine Reiseerlebnisse im Himalaya-Gebirge, welcher durch von ihm selbst aufgenommene photographische Lichtbilder veranschaulicht wurde. Am 4. November trug der steirische Dialectdichter Ritter Carl v. Carro aus Graz Rudolf Baumbach's Alpenfage Zlatorog nebst kleineren Dialectdichtungen von E. Stieler, Kobell u. v. An jeden dieser beiden Vorträge schloß sich ein geselliges Zusammensein mit Damen.

IV. Am Sonntag, den 12. Juni, fand eine Harzfahrt statt, an welcher 12 Damen und 14 Herren theilnahmen. Nach einem Gabelfrühstück in der „Prinzeß Ilse“ wurde durch das „Lange Thal“, über das „Große Crucifix“ und durch den „Zillyer Wald“ zur Dreiherrnbrücke, und weiter auf bekannten Harzwegen über Muzklippe, Mollenhaus und Rabenklippen zum Burgberg gewandert, wo das Festmahl stattfand. Die Fahrt nahm bei gutem Wetter einen durchaus frohen Verlauf.

Auf der General-Versammlung in Meran war die Section durch den Vorsitzenden vertreten. Außerdem nahmen daran die Mitglieder Dr. E. Schulz von hier, Amtsrichter Rusche aus Groß-Salze, Pastor Kögel aus Staffurt, Amtsrichter Thür aus Calbe a/S. (jetzt Berlin) und Staatsanwalt Frhr. Stillfried aus Beuthen D/S. Theil.

V. Der Besuch der Magdeburger Hütte ist in diesem Jahre ein außerordentlich reger gewesen. Die Zahl der Besucher stieg auf die bisher noch nicht erreichte Zahl von 156, darunter 21 Damen. Die ersten Besucher waren am 27. Januar 3 Herren aus München, (van Hees, Mennet und Schwarz) welche von der Hütte aus, nach einem vergeblichen Versuch am 28., am 29. Januar die Schneespitze erstiegen. (Temperatur auf dem Gipfel — 10° R.) Die gleiche Tour machte als Letzter Herr A. Usener aus Biebrich am 22. September.

Es besuchten die Hütte im Monat Januar 3, Juni 5, Juli 39, August 89, September 16 Touristen; von unserer Section 19, darunter 6 Damen und 13 Herren, und zwar: Fräulein Brünicke, Fräulein Bethge, Frau Helene Löwe nebst Frä. Tochter, sowie die Herren Otto Pilet, Max Tuch, Rechts-

anwalt Gieseke und Frau, Pastor Hofmann, Consistorialrath von Bamberg, Amtsrichter Rusche, Dr. E. Schulz, H. Steinle, H. Meyer, E. Koloff und Frau, Amtsgerichtsrath H. Schulze, Staatsanwalt Dr. Humbert und Aug. Kampf.

Von den Besuchern stammten 49 aus Oesterreich-Ungarn, 98 aus Deutschland, 9 aus dem Auslande.

Nach den Eintragungen im Hüttenbuch wanderten von der Magdeburger Hütte aus zur Schneespitze 49, zur Müller-Hütte 13, auf die Feuersteine 12, zur Nürnberger Hütte 9, zum Wilden Freiger 8, zur Weißwandspitze und zum Hochjoch je 6, zur Tribulaun-Hütte 5, zum Zuckerhütl und zur Magdeburger Scharte je 4, nach Sölden, auf den Hohen Zahn und zur Aiglspitze je 3, zur Tepliger Hütte, nach Stubai, Ridnaun, Sterzing, Enges Thürl, Dresdener Hütte und Schaafkamm je 2 Touristen, endlich nach Gschnitz, zum Niederjoch, auf den Tribulaun, Becher und Rothen Grat je 1 Tourist.

Die Tribulaun-Hütte wurde vor der am 30. August erfolgten Eröffnung von etwa 12 Touristen, bei der Eröffnung von 31 Personen, nachher von 4 Touristen besucht und im Ganzen von 20 Touristen zum Uebernachten benutzt. Die meisten davon erstiegen den Tribulaun, als Letzter am 13./14. September bei tiefem Neuschnee Herr Dr. E. Bott-München.

Dem Wegebaufonds wurden auch in diesem Jahre wieder 50 Mk. durch Verzichtleistung auf den Ersatz für ausgeloste Antheilscheine überwiesen. Der Bestand beläuft sich jetzt auf 428 Mk. 46 Pfg. Im Jahre 1893 wird dieser Fonds jedoch in erhöhtem Maße in Anspruch genommen werden, da der Weg von der Magdeburger Hütte über den Grat zur Tribulaun-Hütte, welcher gegenwärtig noch sehr schwierig, zum Theil nicht ohne Gefahr zu passiren ist, so ausgebaut werden soll, daß er auch von minder geübten Touristen gefahrlos zurückgelegt werden kann. Für diesen Zweck sind einstweilen 100 fl. angewiesen worden.

VI. Folgende von unsern Mitgliedern ausgeführte Hochtouren sind zu unserer Kenntniß gelangt: \*)

Oberpräsid. Rath v. Arnstedt: Von Chamouix aus: Flégère, Brévent, Pavillon de la Pierre-Pointue, Pierre à l'Échelle. Von Zermatt aus: Schwarzsee; Gorner Grat, Hörnli, Fluh-Ap am Findelen-Gletscher.

\*) Höhen über 3000 Meter sind fettgedruckt, Höhen über 4000 Meter außerdem mit \* bezeichnet.

Constit.-Rath Baehr = Breslau: Dresdener Hütte, Wildstüchloch, Sölden, Gurgl, Ramoljoch, Bent; Sammoar-Hütte, Niederjoch, Similaun, Schnalser Thal, Bintschgau, Martellthal, Zufallhütte, Madritschjoch, Suiden, Stiffserjoch, Dreiherrnspiße, Bormio, Tirano, Berninastraße, Piz Languard, Fküela-Paß, Davos, Gur.

Constit.-Rath v. Bamberg: Im Allgäu: Grünten, Nebelhorn. Im Montafon: Kieler Höhe, Schlappeneier Joch, Brand, Lärer-See, Scelaplana, Nelssthal, Schruns. Im Pflerschtal: Magdeburger Hütte, Schneespitze; Rundtour: Gossensaß — Pflerschtal — Tribulaun-Hütte — Sandesjoch — Schnitz — Steinach — Gossensaß.

Dr. Braune: Tödi; Madlener Haus, Augsburger Hütte, Gatschkopf.

Dr. Halbsaß = Neuhaldensleben: Pilatus, Titlis, Griespaß, Tosafall. Monte Matterone, Sattel der Colma, Barallo, Val Mastallone, Col d'Orchetta, Macugnaga, Val Sesia, Colle de Moud, Magna, Col d'Allen, Capanna Giufetti, Gressoney, Aosta, Courmayeur, Côte de Grammont, Mont de la Sage, Mont Emilius. Hochfellen. Mäseralpe, Thalsenalpe. Hochränder. Hohe Salve. Grattspitze.

Pastor Hofmann: Amthorispitze und Weisspitz: Hoher Zahn. Wilder Freiger. Fehngler Hochwand. Eisseepeß. Oberer (Traversierung von Westen her über den Nordgrat mit Abstieg über den Ostgrat).

Dr. Humbert: Pflerscher Tributau, Magdeburger Hütte. Eiger, Roththalhütte, Schilthorn, \*Jungfrau (von der Roththalhütte über den Südwestgrat mit Abstieg nach dem Wallis). Eggishorn. \*Monte Rosa. Gemmi.

Dr. Otto Jacoby: Sellajoch, Fedajapaß, Gr. Glockner, Kaiser Tauern, Kapruner Thöl.

Robert Raesebier: Weiglkaropf, Krimler Tauern, Dreifauer Kaiser, Winnebachferner. Geisler Spitze, Eas Nigais, Fernedathurn, Rothwand in Jassa.

A. Kampf: Waldrafspeige, Nürnberger Hütte, Wilder Freiger, Müller-Hütte, Wilder Pfaff, Zuckerhütli, Dresdener Hütte. Eggenrat, Innsbrucker Hütte, Habicht, Franz Seim-Hütte, Schrankogel, Magdeburger Hütte, Pflerscher Hochjoch, Dettlicher und Westlicher Feuerstein. Schneekar in der Tribulaungruppe.

Kreissecretair Meyer und Herm. Steinle = Burg: Im Karwendelgebirge: Hochalpe, Hinterrif, Grammaijoch. Von Gossensaß: Magdeburger Hütte, Aglispitze, Tepsiger Hütte. In den Dolomiten: Gröbnerjoch, Nuvoian, Paternsattel, Drei-Zinnenhütte. — Allein: Groß Glockner, Gr. Watzmann.

Adolf Müller und Sohn: Kammerlinghorn, Hohe Göl, Brett. Goyen-Alp. Drgelerhütte, Raindelhütte. Wiesbadhorn. Glocknerin. Vockkartharte, Pasterzenboden, Hopfmannshütte, Glocknerhaus, Pfandelscharte, Pranneralp.

Dr. Max Nordmann = Halberstadt: Raindelhütte, Riffsthor, Groß Glockner, Pfandelscharte.

Stadtbaurath Peters: Wildbad Gastein, Riffelscharte, Sonubliat, Kauriser Berghaus, Kolm Saigurn, Kauris. Schmittenhöhe.

Otto Pilet: Hohe Salve. Magdeburger Hütte. Trafoi, Stiffer Joch, Dreisprachenspiße. Suiden, Schaubachhütte, Madritschjoch, Hintere Schöntauspitz, Zufallhütte, Martellthal. Riendel, Fondo, Dimaro, Madonna di Campiglio, M. Spinole, Pinzolo. Val di Genova. Trident. Levice, Borgo, Primiero, Kollspatz, Paneveggio, Paß Vattes, Cencenighe, Caprice, Andraz. Paß Balzarego, Corlina, Tre croci, Misurinasee, Schluderbach, Dürrenstein.

Steuerrath Nienow: In der Orler Gruppe: Monte Confinale, Hintere Schöntauspitz, Cavedalepaß, Eisseepeß, Tabaretaspitze, Madritschjoch, Payerhütte, Schaubachhütte, Capanna Cech. In der Schweiz: Piz Minschun (Silvetttagruppe), Piz Languard, Diavolezza, Berninapaß, Saffal mafone (Bernina-Gruppe).

Ober-Reg.-Rath Kocholl: Grünstein (Berchtesgaden); Hohe Lorenzspitze (Oberberg); Amthorispitze, Dayspitze, Kollspitze, Schlüsselalp. Tribulaun-Hütte (2 mal).

C. Koloff aus Ziefar: Riffler, Schönbichlerhorn; Schneespitze.

Antsrichter Rusche und Dr. med. E. Schulz: Marmolada, Gr. Glockner, Gr. Benediger, Helm b. Seyten, Magdeburger und Tribulaun-Hütte.

Dr. jur. W. Schulz: Matterhorn, Abstieg nach Zermatt; \*Jungfrau von der Concordiahütte, Abstieg nach Grindelwald; \*Jungfrau von Lauterbrunnen durch das Roththal, Abstieg nach der Concordiahütte; Petersgrat von Nied nach Lauterbrunnen.

Dr. jur. Stern: Gemmi, Gorner Grat, Mettelhorn, Trifthütte; Eggishorn; Faulhorn; Schilthorn.

Pastor Steinbrecht aus Veendorf: Schmittenhöhe. Pfandelscharte. Dühnerpiel. Reitherspiße. Westliche Karwendelspiße, Herzogstand, Heimgarten.

Frh. Stillfried = Beuthen D./S.: Weisspitz, Amthorispitze, Dayspitze, Kollspitze, Schlüsselalp; Tribulaun-Hütte (2 mal).

Stadtrath Doermer = Märsleben: Reichenspiße, (Schönachtal); Guntel, Mellercharte, Ffigmoudspitze, Berliner Hütte, Gr. Greiner, Furtshagelhütte. Dominicus-Hütte, Pfifischer Joch, Hochfeiler. Schlüsseljoch. Schnitz — Nürnberger Charta — Avere Feuerstein. Pinnisser Joch — Habicht — Neustift

M. Tuch: Watzmann. Steinerner Meer. Schönfeldspitze. Schmittenhöhe. Sonubliat. Aldersruhe. Rainerthöl (Gr. Benediger). M. Pian. Amthorispitze. Magdeburger Hütte. Pflerscher Hochjoch. Nürnberger Hütte. Innsbrucker Hütte; Habicht. Grünsteinscharte. Zugspitze.

G. Velten: Wanderungen in der Rhodope und Sredna Gora (Bulgarien).

Dr. G. Wolterstorff: Mettlenalp, Wengernalp, Kleine Scheidegg, Faulhorn.

VII. Gegen Schluß des Jahres wurden wir durch ein erschütterndes Ereigniß tief bewegt. Wie in Nr. 652 der

„Magdeburgischen Zeitung“ und in Nr. 24 der „Mittheilungen“ näher beschrieben, sind die beiden braven, ebenso hervorragend tüchtigen wie bescheidenen Führer Johann Windisch und Josef Mühlsteiger in Pflersch am 10. Dezbr. v. J. auf der Gensengagd in einer Lawine, welche sich unter ihren Schritten gelöst hatte, zwei Kilometer weit abgefahren und verunglückt. Johann Windisch, der erst im November aus dem Kaukasus zurückgekehrt war, hinterläßt eine arme alte Mutter, deren einziger Ernährer er war, Josef Mühlsteiger eine junge Wittve mit Zwillingen (Mädchen) von einem Jahre. Wir haben dem Pfarrer Mantinger sofort 40 fl. aus der Sectionskasse und 25 fl. aus Gaben einzelner Mitglieder übersandt, welche dieser mit  $\frac{2}{3}$  auf die Wittve Mühlsteiger und mit  $\frac{1}{3}$  auf die Wittve Windisch vertheilt hat. Ferner hat unser Mitglied Herr Professor Götting-Torgau dem Pfarrer Mantinger 17 Mk. für die Wittve Windisch übersandt. Weitere hier gesammelte Beiträge (bis jetzt gegen 75 Mk.) werden folgen. Der Central-Ausschuß in Berlin hat die Güte gehabt, jeder der beiden Wittwen 50 fl. zuzuwenden. Ueber die weiteren Gaben, welche für dieselben theils dem Herrn Pfarrer Mantinger in Pflersch, theils dem Herrn L. Gröbner in Gossensaß übersandt worden sind, werden wir in den Mittheilungen Rechnung legen. Der Gesamtbetrag aller bisher eingegangenen Gaben beläuft sich auf etwa 735 fl. Damit ist der ersten Noth gesteuert und jede der beiden Wittwen dürfte sogar in der Lage sein einen Nothpfennig für die Zukunft zurückzulegen.

Wir haben beschlossen, den im Tode vereinten beiden Freunden eine marmorne Denktafel zu stiften, welche an einer Seitenkapelle der Kirche in Pflersch eingemauert werden soll.

Als Ersatz für die beiden verunglückten Führer haben wir zunächst den jetzt 24 Jahr alten Bruder des Josef Mühlsteiger, mit Vornamen Anton, in Aussicht genommen, welcher mit seinem älteren Bruder mehrfach größere Bergtouren, namentlich die Besteigung des Tribulaun ausgeführt hat. Wir haben ihn bei der k. k. Bezirks-Hauptmannschaft in Brigen zur Autorisirung als Bergführer in Vorschlag gebracht. Als weiteren wohl geeigneten Ersatz hat Herr Pfarrer Mantinger den vor einiger Zeit vom Militär zurückgekehrten Bauersohn Josef Rainer in Pflersch bezeichnet. Dieser, welcher sich auch durch eine gute allgemeine Bildung

empfiehlt, wird auf unsere Anmeldung als Führer-Aspirant an dem Bergführer-Cursus in Innsbruck im März d. J. theilnehmen. Noch drei andere junge Männer in Pflersch (Anton Aigner, David Aukenthaler und Engelbert Eisendle) haben sich zu Führer-Aspiranten gemeldet. Dieselben werden sich zunächst noch durch selbstständige Bergtouren als geeignete Bergführer auszuweisen haben. Im Frühsommer werden sie für sich Touren unternehmen.

Zu einer Weihnachts-Bescherung für die Schulkinder in Pflersch haben wir dem Herrn Pfarrer Mantinger wiederum 20 fl. in die Hand gegeben.

An der Ehrung des Herrn Dr. v. Barth, Edlen von Behrenalp in Wien bei dessen 70. Geburtstage haben wir uns mit 20 Mk. betheiligt.

Zur Führer-Unterstützungskasse haben wir von 278 Mitgliedern je 20 Pfg., also 55 Mk. 60 Pfg. beigetragen.

VIII. Für die Bibliothek der Section sind im Jahre 1892 angekauft worden: Morodner, Gröbnerthal; Fraas, Scenerie der Alpen; Whymper, Bergfahrten; Wundt, Besteigung des Monte Simone della Pala; Zermat und seine Umgebung; Jahrbuch des Schweizer Alpenclubs pro 1892. Geschenkt wurden: Waltenberger, Algäuer Alpen; von Gasteiger, die Zillertaler Protestanten.

Wir sehen hiernach auf ein Jahr zurück, in welchem unsere Section ihre Begeisterung für die Alpen durch vielseitige frische Thätigkeit, insbesondere auch durch Schaffung eines großen, ihr zum Ruhme gereichenden Werkes kundgegeben und dadurch zugleich einen Beweis von der in ihr herrschenden Einigkeit gegeben hat, die allein stark macht. Hiernach dürfen wir hoffen und vertrauen, daß auch das künftige Jahr ein nicht minder gutes sein, und unsere Section ferner wie bisher wachsen, blühen und gedeihen werde.

**Der Vorstand.**

Nocholl.

## Rechnungs-Abschluß der Section Magdeburg

am 31. December 1892 für das Geschäftsjahr 1892.

Einnahme.		Ausgabe.	
	M.   S.		M.   S.
1. Mitgliederbeiträge 278 . . . . .	3336 —	1. Beiträge an den C. A. . . . .	1668 —
2. Verkaufte Schriften . . . . .	6 —	2. Unterstützungen . . . . .	109 55
3. Vereinszeichen . . . . .	21 —	3. Bibliotheksanschaffungen . . . . .	47 65
4. Sparkassenzinsen . . . . .	26 80	4. Vorträge . . . . .	138 80
		5. Unkosten . . . . .	475 88
		6. Hüttenbautilgung . . . . .	975 —
	<u>3389 80</u>		<u>3414 88</u>

### Vermögen der Section.

a) Baarbestand am 1. Januar 1892 . . . . .	M. 60.24
b) Einnahme . . . . .	" 3389.80
	<u>M. 3450.04</u>
c) Ausgabe . . . . .	" 3414.88
Baarbestand am 1. Januar 1893 . . . . .	M. 35.16

### Tribunau-Hütte.

a) Bau derselben einschließlich Einrichtung . . . . .	M. 3122.90
Subvention des C. A. . . . .	M. 1200.—
72 Gutscheine à M. 25.— . . . . .	" 1800.— " 3000.—
Uebrigens noch am 1. Januar 1893 zu decken . . . . .	M. 122.90
b) Ungetilgte Jahresunkosten . . . . .	" 148.35

### Magdeburger Hütten-Cassa-Abrechnung.

Bestand am 1. Januar 1892 . . . . .	M. 122.88
Einnahme an Hüttengeld und Conserven . . . . .	" 273.10
Sparkassenzinsen . . . . .	" 3.66
	<u>M. 399.64</u>
Ausgaben . . . . .	" 242.91
Bestand am 1. Januar 1893 . . . . .	M. 156.73

### Begeben-Cassa-Abrechnung.

Bestand am 1. Januar 1892 . . . . .	M. 378.71
Zinsen . . . . .	" 11.04
Zugang durch Verzichtleistung auf ausgeloopte Hütten Scheine . . . . .	" 50.—
	<u>M. 439.75</u>
Ausgaben . . . . .	11.29
Bestand am 1. Januar 1893 . . . . .	M. 428.46

Gepriift und richtig befunden.

Dr. Naah.

W. Morgenstern.

## Mitglieder - Verzeichniß.

Ann.: Die Mitglieder, bei denen kein Wohnort angegeben ist, wohnen in Magdeburg. S. bedeutet Sudenburg, B. Buckau, N. Neustadt, F. Friedrichsstadt, W. Werder. Die mit \* bezeichneten sind neu eingetreten.

### Ehrenmitglied:

Se. Durchlaucht Otto, Fürst zu Stolberg-Wernigerode.

- Alberti, Rudolf, Dr. phil., Chemiker.  
 Altvater, Karl, General-Agent.  
 Aly, Friedrich, Dr., Oberlehrer.  
 v. Arnim, Karl, Dr. jur., R. Regierungs-Präsident, Stralsund.  
 v. Arnstedt, Oskar, R. Oberpräsidialrath.  
 Bähr, Ludwig, R. Consistorialrath, Breslau.  
 Baensch, Emanuel, Buchdruckereibesitzer.  
 v. Bamberg, Rud., R. Consistorialrath.  
 Bandelow, Reinhold, Bankier.  
 Bartels, Karl P., Kaufmann.  
 Baumann, Robert, Kaufmann, N.  
 Becker, Ludwig, R. Prem.-Lieut.  
 Behr, Max, Kaufmann.  
 Behrendt, Karl, Maurermeister.  
 Behrendt, Wilh., R. Amtsrichter, Herzberg (Elster).  
 Beiltschmidt, Carl, Kaufmann.  
 Beiltschmidt, Ernst, Kaufmann.  
 Belsch, Gustav, Kaufmann.  
 Bennecke, Karl, Dr. jur., R. Amtsrath, Mithensleben.  
 Bennwig, Julius, Gasanstaltsdirektor, Torgau.  
 \*Bethge, Fräulein, Auguste.  
 Besser, Max, Professor und Pastor, Calbe.  
 Bier, Frau Hermine, geb. Henkels, Berlin.  
 \*Bindewald, Moritz, Justizrath.  
 Borchert, Theodor, Dr. jur., Königl. Staatsanwalt, Steglitz bei Berlin.  
 Boretius, Fräulein, Marie, Berlin.
- Borsche, Georg, Dr. phil., Commerzienrath, Leopoldshall-Staffurt.  
 v. Brandenstein, Hans, R. Oberpräsidialrath, Potsdam.  
 Braune, Karl, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Brennecke, Palm, Gutsbesitzer, Dahlewarzleben.  
 Brentke, Gustav, Fabrikant, Gerwisch.  
 Briegleb, Eugen, Dr. phil., Gymnasial-Direktor.  
 \*Brill, Carl, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Brückner, Richard, Fabrikbes., Prem.-Lieut. d. Res.-Cavallerie, Calbe a. S.  
 Brünide, Fräulein, Agathe.  
 Buhz, Rechtsanwält, Burg b. M.  
 Burchardt, Albert, Kaufmann.  
 Burchardt, Max, Kaufmann.  
 Burchardt, Paul, Kaufmann.  
 v. Chaumontet, Balduin, Herzogl. Staatsrath, Altenburg (Sachsen).  
 \*Condsbruch, Wilh., R. Ober-Landes-Gerichts-Rath, Hamm (Sippe).  
 Coste, David, Fabrikbesitzer, Biere.  
 Creutzfeldt, Wilh., Kreis-Baumeister, Gr. Salze.  
 Dankwortt, Otto, Dr. phil., Oberlehrer, S.  
 Dankworth, Rudolf, Rentner.  
 Deneke, Fräulein, Mathilde.  
 Deneke, Frau Emma, geb. Schneider.  
 v. Dewitz, Curt, R. Verwaltungsg.-Richtsdirektor, Potsdam.  
 \*Dieß, Frau Anna, geb. Teegmann.  
 v. Dieße, Gustav Adolf, R. Amtsrath, Barby.  
 Dittrich, Gustav, Stadtbaurath a. D.  
 Dschenzig, Frau Bertha, geb. Hartge.

- Dulon, Max, R. Regierungsrath, Marienwerder.  
 Ebeling, Paul, Dr. phil., Oberlehrer, Halle a. S.  
 Eberhardt, August, Oberlehrer, Torgau.  
 Eggeling, Albert, R. Amtsrath, Mithensleben.  
 Eiferhardt, Karl, Buchhändler.  
 Eufe, Karl, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Erchenbrecher, B., Dr. phil., Neustadt.  
 Erdmann, Karl, Gasthofsbesitzer.  
 Erdmann, Hermann, R. Eisenbahn-Direktor.  
 Ernst, Franz, Zimmermeister.  
 \*Faber, Georg, R. Amtsgerichtsrath, Schönebeck.  
 \*Fabian, Carl, R. Amtsrichter.  
 Fahrenhorst, Wilh., Kaufmann.  
 \*Farenholz, Botho, Fabrikbesitzer, S.  
 \*Farenholz, Hermann, Fabrikbes., S.  
 Farwig, Wilh., R. Eisenb.-Direktor.  
 Ferchland, Robert, Kaufmann, S.  
 Fischer, Eduard, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Fischer, Max, Eisenbahn-Direktor a. D. und Stadtrath.  
 Fischer, Waltherr, Dr. med., prakt. Arzt.  
 \*Fleischauer, Max, Dr. jur., Rechtsanwält.  
 Fleischmann, Paul, R. Regierungsrath, Frankfurt a. M.  
 Foelsche, Max, Dr. jur., R. Regierungsrath.  
 Foelsche, Werner, Dr. jur., Stadtrath.  
 Förster, Otto, Maurermeister.  
 Frieder, Justin, Fabrikant.  
 Friese, Oscar, Buchdruckereibesitzer.  
 Fricke, Otto, Kaufmann.  
 Frohwein, Otto, Kaufmann.  
 Fuchs, Wilh., Kaufmann.  
 Gieseler, Ludwig, Rechtsanwält.  
 Goebel, Arthur, Gerichtsreferendar, St. Goarshausen a. Rh.  
 Goetting, Robert, Professor, Torgau.
- Goetze, Karl, Dr. phil., Professor.  
 Gose, Fräulein, Erna.  
 Graefner, Paul, R. Bergassessor.  
 Grobe, Eduard, Tuchfabrikant, Calbe a. Saale.  
 Gruson, Hermann, Dr. jur.  
 Günzer, Otto, Gymnasiallehrer.  
 Haberland, Richard, Kaufmann.  
 Härtel, F., Baugeschäfts-Inhaber.  
 Sager, Otto, Dr. med., prakt. Arzt, N.  
 Halbfass, Wilh., Dr., Oberlehrer, Neuhaldensleben.  
 Harte, Otto, R. Staatsanwalt, Wiesbaden.  
 Harte, Philipp, R. Regierungsrath.  
 Hartmann, Gustav, Dr., R. Medicinal-Meffor.  
 Haseloff, Albert, Fabrikant, Burg b. M.  
 v. Hasselbach, Oscar, R. Landrath, Wolmirstedt.  
 Hauswaldt, Albert, Kaufmann, N.  
 Hauswaldt, Hans, Fabrikbesitzer, N.  
 Hauswaldt, Wilhelm, Stadtrath.  
 Heiligtag, Karl, Lehrer.  
 \*Heine, Ferdinand, R. Domainen-pächter, Kloster-Hadmersleben.  
 v. Hellborn, Otto, Kammerherr auf Bedra.  
 Hempel, Karl, Dr. phil., Chemiker, Hamburg.  
 Henneberg, Hermann, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Hennige, Max, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Hennige, Paul, Rittergutsbesitzer, N.  
 Herzog, Karl, Staatssecretair a. D., Excellenz, Berlin.  
 Hofmann, Hugo, Pastor.  
 Hofmeister, Wilh., R. Gerichts-Meffor, Halle a. S.  
 Hubbe, Otto, Commerzien- u. Stadtrath.  
 Humbert, Jean, Kaufmann.  
 Humbert, Wilh., Dr. jur., Rechtsanwält.  
 Jacoby, Otto, Dr. phil., N.  
 Jffland, Fräulein, Margarethe, Potsdam.

Jordan, Hans, Kaufm., Cracau b. M.  
 \*Jenbart, Ernst, R. Landgerichtsdirekt.  
 Jungcurt, Robert, Kaufmann.  
 Kaatz, Friedrich, Kaufmann.  
 Kaesebier, Eduard, Amtsgerichtsr. a. D.  
 Kaesebier, Robert, Kaufmann.  
 Kalisky, Karl, R. Verwalt.-Gerichtsdirekt.  
 Kallow, August, Stadtrath.  
 Kampf, August, Ober-Ingenieur.  
 Kayser, Julius, Kaufmann.  
 \*Kayser, Oskar, Oberlehrer.  
 Kusmann, Karl, R. Gerichts-Assessor.  
 Knabe, Berthold, Kaufmann.  
 Knabe, Karl Aug., Prof. Dr., Torgau.  
 Knaut, C., Prof. Dr., Gymn.-Direktor.  
 Koch, Hermann, Dr., R. Regierungsrath.  
 Koch, Otto, Gymnasiallehrer, Torgau.  
 \*Kögel, Adolf, Pastor, Staßfurt.  
 \*Kögel, Otto, Dr. med., prakt. Arzt, B.  
 Köneke, Theodor, Fabrikdirigent, S.  
 Krause, Bernhard, Oberlehrer.  
 Krause, Otto, Dr. phil., Apotheker.  
 \*Kreischmann, Friedr., Dr. med.,  
 prakt. Arzt.  
 Krieheldorff, Hans, R. Oberamtmann,  
 Calbe a. S.  
 \*Kriiger, Richard, prakt. Zahnarzt.  
 Kühne, F. L. Gustav, Kaufmann.  
 Kuhnow, Paul, R. Ober-Regier.-Rath.  
 Kunze, Heinrich, R. Postsekretair.  
 Lach, Julius, Direktor, N.  
 Laue, N. Wilhelm, Agent, S.  
 Leidloff, Friz, Kaufmann.  
 Leidloff, Hans, Kaufmann, Berlin.  
 \*Leist, Hans, Rechtsanwalt.  
 Licht, Otto, Kaufm. u. Stadtverordneter.  
 Liffensfeld, Georg, Kaufmann.  
 Lindner, Friedr., Dr. med., Westerbüsen.  
 Linnecke, Robert, Rentner.  
 Lippert, Bernhard, Kaufmann.  
 List, Adolf, Dr., Fabrikbesitzer.  
 Listemann, Conrad, Generaldirektor.  
 Lömpke, Albert, R. Landrath, Wehlau.  
 \*Löwe, Adolf, Ziegeleibesitzer.  
 \*Löwe, Frau Helene, geb. Fäber.

Loof, Ferdinand, Kaufmann.  
 Luze, Karl, Direktor.  
 Marchaux, Eugen, Dr. med., Arzt, F.  
 Matthaei, Richard, Kaufmann, S.  
 Mah, Paul, Braumeister, Cracau b. M.  
 Mayer, Paul, R. Gerichtsassessor.  
 Meinhardt, Karl, Landgerichtsrath.  
 Meißner, Karl Gustav, Fabrikbesitzer.  
 Mehel, Dr. jr., Landrichter, Halberstadt.  
 \*Meyer, Hermann, Kreissekretair, Burg  
 b. M.  
 Mittag, Adolf, Kaufmann.  
 Morgenstern, Richard, Kaufmann und  
 Handelsrichter.  
 Morgenstern, Walter, Kaufmann.  
 Müller, Adolf, Rentner u. Stadtverordn.  
 Nathusius, Gottlob, Fabrikant.  
 Naupold, Otto, Direktor, Leopoldshall-  
 Staßfurt.  
 Neumann, Max, Buchhalter.  
 Nordmann, Max, Dr. phil., Oberlehrer,  
 Halberstadt.  
 Ohage, Georg, Fabrikbesitzer.  
 Ortlepp, Ado, Kaufmann, S.  
 Pant, Otto, Bankier.  
 Pape, Max, R. Landrath, Reg.-Rath,  
 Calbe a. S.  
 \*Pelz, Carl, R. Rentmeister, Burg b. M.  
 Peters, Otto, Stadtbaurath.  
 Pilet, Otto, Kaufmann.  
 Pilling, Franz, Lehrer.  
 Pommer, Max, Kaufmann.  
 Ramdohr, Karl, Kaufmann.  
 Rahmus, Ad., Kaufm. u. Stadtverordn.  
 Rausche, Albert, Dr. med., Sanitätsr., N.  
 Rausche, Heinrich, Dr. med., Arzt, N.  
 Reimarus, Hermann, Stadtrath.  
 Reinhardt, Gustav, Kaufmann.  
 \*Reichmann, Adolf, Rektor.  
 Reusch, Robert, Rechtsanwalt, N.  
 Riehle, Franz, Kaufmann.  
 Riehle, Heinrich, Rgl. Staatsanwalt,  
 Osnabrück.  
 Rienow, Hugo, R. Steuerrath, Dessau.  
 Rischoll, Herm., R. Oberregierungsath.

Röder, Alexander, Rgl. Amtsrichter,  
 Staßfurt.  
 Röder, Alfred, Rechtsanw., Halberstadt.  
 Röbbecke, Dr. med., Arzt, Staßfurt.  
 Römbling, Paul, Kaufmann.  
 Rübke, Ernst, Rechtsanwalt, Halber-  
 stadt.  
 Rusche, Ernst, R. Amtsrichter, Gr.-Salze.  
 Rusche, Friedr. Aug., Kaufmann.  
 Samuel, Siegfried, R. Regierungsrath.  
 Schäpe, Heinrich, Bankier.  
 Schattenberg, Wilhelm, Dr. med., Ober-  
 Stabsarzt.  
 Schmid jun., Ernst, Kaufmann.  
 Schmidt, Ferdinand, Postdirektor a. D.  
 Schmidt, Gustav, Kaufmann.  
 Schmidt, Paul, Kaufmann, Westerbüsen.  
 \*Schmidt, Peter, Kommerzienrath.  
 Schmidt, Robert, R. Bauinspektor und  
 Stadtrath, Staßfurt.  
 Schraub, Carl, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Schube, Georg, R. Amtsrichter, Meinerz.  
 Schubert, L., R. Regierungs-Baurath.  
 Schulz, Erich, Dr. med., prakt. Arzt.  
 Schulz, Walter, Dr. jur., Rechtsanwalt.  
 Schulte, Ernst, Kaufmann.  
 Schulz, Hugo, Dr. phil., Chemiker.  
 Schulze, Heinrich, R. Amtsgerichtsrath.  
 Schulze, Wilhelm, Rentner, Düsseldorf.  
 Sandler, Paul, Dr. med., Arzt.  
 Senst, Julius, R. Amtsgerichtsrath.  
 \*Stalweit, August, R. Regierungs- und  
 Baurath.  
 Sonnenberg, Richard, Kaufmann.  
 Spangenberg, Georg, Dr. med., prakt.  
 Arzt, Braunschweig.  
 Stahlkopf, Karl, Schiffsherr, W.  
 Steinbach, Karl, Geheimer Justizrath.

Steinbrecht, Paul, Pastor, Beendorf  
 b. Helmstedt.  
 Steinle, Hermann, Fabrikant, Burg b. M.  
 Stern, Felix, Dr. jur., Rechtsanwalt.  
 \*v. Stillfried, Frdr., Gottlieb, Rgl.  
 Staatsanwalt, Beuthen D.-S.  
 Storbeck, Andreas, Dr. med., Arzt, S.  
 Strauß, Heinrich, Kaufmann.  
 \*Thür, Herm., R. Amtsrichter, Berlin.  
 Toepffer, Richard, Ingenieur.  
 Toerner, A., Rittmeister d. I. u. Stadt-  
 rath, Mchersleben.  
 Toune jun., Jacob, Schiffsherr.  
 Trenkmann, Bruno, Fabrikant.  
 Tschmarke, Robert, Generaldirektor.  
 Tsch, Max, Musiklehrer.  
 Ulrich, Wilhelm, Rechtsanwalt.  
 Urban, Karl, Dr., Probst und Gym-  
 nasialdirektor.  
 Vauhagen, Otto, R. Baurath, Hal-  
 berstadt.  
 Velten, Hugo, Ingenieur.  
 \*Viol, Herm., R. Landrichter.  
 Vocte, Karl, Bankier.  
 Voigtel, Julius, Stadtrath.  
 Weide, Richard, Buchhändler, Staßfurt.  
 Weichsel, Robert, Kaufmann.  
 Wendel, Otto, Dr. phil.  
 Wernecke, Gustav, Kaufmann, N.  
 \*Werth, Dr., prakt. Arzt, Burg b. M.  
 Wolff, Wilh., Dr. phil., Pastor, S.  
 Wolkestorff, Hermann, Dr. phil.,  
 Oberlehrer.  
 Wusterhaus, Otto, Rgl. Amtsrichter,  
 Wolmirstedt.  
 Ziegler, Ottocar, Kommerzienrath.  
 Zudschwerdt, Wilhelm, Kaufmann und  
 Handelsrichter.

## Vorstand:

(In der Haupt-Versammlung am 17. Januar 1893 gewählt  
bzw. wiedergewählt.)

Oberregierungs-rath **Nocholl**, Breite Weg 269, 1. Vorsitzender.  
Dr. med. **E. Schult**, 2. Vorsitzender.  
Eisenbahndirector a. D. und Stadtrath **M. Fischer**, 1. Schriftführer.  
Kaufmann **Paul Burckhardt**, 2. Schriftführer.  
Banquier **Carl Bode**, Breite Weg 1, Schatzmeister.  
Konfistorial-Rath von **Bamberg**, Sternstr. 8, Bibliothekar.  
Beisitzer: Kaufmann **Franz Niehle** (für Angelegenheiten der Hütte).  
Kaufmann **Friedrich Raab**.  
Rechtsanwalt Dr. jur. **Humbert**.  
Pastor **Hofmann**.

## Für unsere Mitglieder.

1. Im Interesse der regelmäßigen Uebersendung der „Mitteilungen“ wie der Einladungen zu den Versammlungen etc. bitten wir, Adress-Veränderungen stets alsbald **uns** — nicht dem Central-Ausschuß — anzeigen, vor allem aber uns unverzüglich melden zu wollen, wenn eine Sendung ausbleibt, damit wir den Grund des Ausbleibens feststellen und beseitigen können.

2. Von dem für Rechnung des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins vom Central-Ausschuß herausgegebenen Werke:

„Die Erschließung der Ostalpen“

sind bisher 7 Hefte à 1 Mt. erschienen. Dieselben beweisen, daß dieses Werk halten wird, was es versprach und wie kein anderes geeignet ist, in die Kenntniß unserer Deutschen Ostalpen einzuführen. Bestellungen auf dasselbe nimmt der Herr Schatzmeister entgegen.

3. Um baldige Einlösung der Mitgliederkarten bei dem Schatzmeister wird ersucht. Von den auswärtigen Mitgliedern, welche solches bis über den 1. März hinauschieben, wird angenommen werden, sie wünschen die Einziehung durch Postnachnahme.